

## Freizeit- und Schulsportkurse – Merkblatt für Eltern

### Für die Teilnehmenden gilt

- Melden Sie Ihr Kind bitte nur für diejenigen Kurse an, die es selber auch besuchen möchte.
- Teamdenken sowie respektvolles und kollegiales Miteinander erwarten wir von allen Teilnehmenden.
- Die von der Kursleitung vorgegebenen Verhaltensregeln und Kleidungsvorschriften bei einzelnen Kursen sind für alle Teilnehmenden verbindlich.
- Ihr Kind erscheint stets pünktlich zu seinen Kursen.
- Die Verantwortung für Ihr Kind ausserhalb der deklarierten Kurszeiten liegt bei Ihnen als Eltern. Dies schliesst auch den Hin- und Rückweg von Schule/Hort/Zuhause zum Freizeitkurs sowie die Umziehzeit in der Garderobe mit ein.
- Bei Kursausfällen über Mittag liegt die Verantwortung der Organisation der Mittagsbetreuung bei den Eltern.
- Sollte Ihr Kind einmal nicht teilnehmen können, informieren Sie bitte die Kursleitung bis spätestens vor Kursbeginn via School-App.
- Bei Kursausfällen an vereinzelt Tagen erfolgt keine Rückerstattung.
- Bei einem unterjährigen Kurseinstieg innerhalb des ersten Halbjahres werden die vollen Kurskosten verrechnet, ab dem zweiten Halbjahr deren Hälfte. Die anlässlich der Kursausschreibung kommunizierten Materialkosten werden vollständig in Rechnung gestellt, ungeachtet des Zeitpunkts des Kurseintritts.

### Folgen bei Nichteinhaltung

- Schülerinnen und Schüler, welche die Verhaltensregeln während des Kurses missachten, werden von der Kursleitung einmal ermahnt. Beim zweiten Regelverstoss darf das Kind nicht mehr teilnehmen und muss den Rest der Kursstunde zuschauen.
- Bei anhaltenden Regelverstössen folgt – nach vorgängigen Gesprächen – der schriftliche Ausschluss aus dem Kurs ohne Rückerstattung des Kursgeldes.
- Kinder, die dem Kurs wiederholt unentschuldigt fernbleiben, werden vom Kurs ohne Rückerstattung des Kursgeldes ausgeschlossen.
- Für allfällige Schäden haften die Eltern.

Wir danken Ihnen für die aktive Mithilfe bei der Umsetzung dieser Regelungen, damit alle Kinder Freude an ihren gewählten Kursen haben.

Schule Oberrieden, Februar 2024